

Kulturpalast, Modernisierung und Sanierung, Neubau Konzertsaal

Schloßstraße 2
01067 Dresden, Deutschland

ARCHITEKTUR
von Gerkan, Marg und Partner

BAUHERRSCHAFT
KID Kommunales Immobilienmanagement Dresden

FERTIGSTELLUNG
2017

SAMMLUNG
Neue Zürcher Zeitung

PUBLIKATIONSDATUM
03. Mai 2017

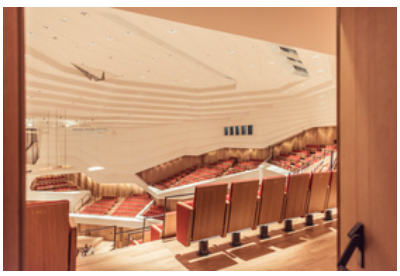
Späte Harmonien
Dresdens neuer Konzertsaal

Mit der Wiedereröffnung des umgebauten Kulturpalastes aus DDR-Zeiten erhält die Dresdner Philharmonie ihre neue Spielstätte. Realisiert wurde der Konzertsaal vom Büro von Gerkan, Marg und Partner.

von Jürgen Tietz

Hinweis: Leider können Sie den vollständigen Artikel nicht in nextroom lesen. Sie haben jedoch die Möglichkeit, diesen im „“ Archiv abzurufen.Den Artikel können Sie unter folgender URL lesen: https://www.nzz.ch/feuilleton/dresdens-neuer-konzertsaal-spaete-harmonien-ld.1289905







Kulturpalast, Modernisierung und Sanierung, Neubau Konzertsaal

DATENBLATT

Architektur: von Gerkan, Marg und Partner (Meinhard von Gerkan, Volkwin Marg)
Mitarbeit Architektur: Partner: Stephan Schütz
Projektleitung Wettbewerb: Clemens Kampermann
Mitarbeiter Entwurf: Verena Coburger
Projektleitung LPH 2-9: Christian Hellmund
Mitarbeit Ausführung: Clemens Ahlgrimm, Roman Bender, Stephanie Brendel, Verena Coburger, Julius Hüpeden, Annette Löber, Anna Lieseke, Patrick Machnacki, Giuseppina Orto, Michael Scholz, René Wiegand, Dörte Groß, Ivanka Perkovic, Jessika Kreps
Bauleitung: Bernd Adolf
Bauherrschaft: KID Kommunales Immobilienmanagement Dresden

Maßnahme: Neubau, Sanierung
Funktion: Theater und Konzert

Wettbewerb: 2009
Ausführung: 2013 - 2017
Eröffnung: 05/2017

Bruttogeschossfläche: 36.359 m²

PUBLIKATIONEN

Kulturpalast Dresden, Hrsg. Meinhard von Gerkan, Stephan Schütz, JOVIS, Berlin 2018.







Kulturpalast, Modernisierung und Sanierung, Neubau Konzertsaal

